



Vorlage Nr.: FDP/009

07.03.2006

Fraktionsantrag

öffentlich

für den	Berichterstatter	Sitzung am	TOP
Kreistag	Landrat	20.03.2006	27

Antrag der FDP-Kreistagsfraktion vom 03.03.2006
- Verkleinerung des Kreistags gemäß § 3 Abs. 2 Satz 2 KWahlG -

Beschlussvorschlag: siehe Anlage

Erläuterungen zur Sach- und Rechtslage:

(Bei Maßnahmen mit Auswirkungen auf Umwelt, Gleichstellung oder Finanzen ist in den Erläuterungen darauf besonders einzugehen)

Der Antrag ist als Anlage beigefügt

Ämter	Amtsleiter/in	Dezernent/in	Kreisdirektor	Landrat
13	gez. Schweers		gez. Scholze	gez. Welt

Beratungs- ergebnis	☐ gemäß Beschlussvorschlag		☐ abweichender Beschluss	
	☐ einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:

FDP

Die Liberalen

Kreistagsfraktion Recklinghausen



Antrag der FDP-Kreistagsfraktion

Verkleinerung des Kreistags gemäß § 3 Abs. 2 Satz 2 KWahlG

Sehr geehrter Herr Landrat,
die FDP-Fraktion im Kreistag des Kreises Recklinghausen stellt nachfolgenden Antrag für die Sitzung des Kreistages am 20.03.2006:

Die Anzahl der ab der Wahlperiode 2009 bis 2014 zu wählenden Vertreter in den Kreistag verringert sich gemäß § 3 Abs. 2 Satz 2 Kommunalwahlgesetz NW um sechs Vertreter, davon zur Hälfte in Wahlbezirken.

Begründung:

Der Kreistag des Kreises Recklinghausen besteht zur Zeit aus 72 gewählten Vertretern. Damit ist der Kreistag größer als der Landtag des Saarlands, mit unbestritten geringerer Kompetenz- und Aufgabenbreite als ein Landesparlament.

Die FDP-Fraktion ist der Auffassung, dass es der kommunalpolitischen Arbeit nicht abträglich sei, diese Zahl nach der gesetzlichen Möglichkeit, die das Kommunalwahlgesetz NW dem Kreistag gibt, entsprechend um sechs Vertreter zu verringern.

In Zeiten, in denen den Bürgerinnen und Bürgern, den Vereinen, Verbänden und Initiativen im Kreis der Sparzwang des Kreises und der Kommunen vermittelt werden muss, sind nach Auffassung der FDP-Fraktion auch alle Einsparmöglichkeiten im politischen Bereich selbst konsequent zu prüfen und umzusetzen.

Einsparmöglichkeiten ergäben sich bei einer Verringerung der Vertreterzahl des Kreistags im Bereich der Sitzungsgelder, der Aufwandsentschädigungen, der Fraktionskosten und der Fahrkostenersatzungen.

Mit freundlichen Grüßen

Matthias Richter
(Fraktionsvorsitzender)